



PROJEKTMAPPE

von Jugendlichen für Jugendliche



Hey und willkommen zur Projektmappe vom Kinder- und Jugendrat NRW!

Hier findest du eine **bunte Sammlung an Projekten und Aktionen**, die von Kinder- und Jugendgremien umgesetzt werden können. Die Ideen sollen euch helfen, eigene Projekte zu starten, zu planen oder weiterzuentwickeln.

Ob kleinere Aktionen oder größere Vorhaben – die Mappe ist dafür da, euch **Inspiration, Tipps** und **Motivation** zu geben. Sie zeigt euch, wie man es konkret umsetzt und worauf man achten sollte.

Als Kinder- und Jugendrat NRW setzen wir uns dafür ein, dass junge Menschen in ihren Städten und Gemeinden mitgestalten können. Der Kinder- und Jugendrat NRW versteht sich nämlich nicht nur als Sprachrohr und Dachstruktur für Kinder- und Jugendgremien im Land, sondern auch als Plattform für Austausch, Vernetzung und gegenseitige Inspiration. Unser Ziel ist es, Erfolge sichtbar zu machen und Wissen untereinander zu teilen - denn **sharing is caring!**

Jedes Projekt in der Mappe ist **kurz erklärt** und mit einem **übersichtlichen Punktesystem** bewertet – damit ihr auf einen Blick seht, wie viel Aufwand, Kosten oder Wirkung zu erwarten sind.

Viel Spaß beim Durchstöbern und Loslegen!

Ihr habt auch ein Projekt gemacht und wollt es für die Projektmappe einreichen?

Schickt alle Informationen und ein Foto an sprecherteam@kijurat-nrw.de.

Herausgeber: Kinder- und Jugendrat Nordrhein-Westfalen

Wahlversprechen vs. Realität



Idee

Wir möchten eine Online-Kampagne starten, die die Wahlversprechen der Parteien mit ihrer tatsächlichen Umsetzung vergleicht. Ziel ist es, Jugendlichen eine Plattform zu bieten, um sich kritisch mit Politik auseinanderzusetzen und Transparenz zu fördern.

Umsetzung

1. Recherche:

- Wahlprogramme und Versprechen der letzten Wahlen sammeln (online zugängliche Quellen, wie Parteiseiten oder Archive auswählen).
- Überprüfung der Umsetzung mit öffentlich verfügbaren Daten (z. B. Medienberichte, Regierungsberichte).

2. Content-Erstellung:

- Infografiken erstellen: Welche Versprechen wurden eingehalten? Welche nicht?
- Kurze Videos oder Reels mit Faktenchecks und Interviews (z. B. mit Expert*innen oder Politiker*innen).

3. Verbreitung:

- Inhalte auf Social-Media-Plattformen wie Instagram, TikTok und YouTube posten.
- Interaktive Elemente wie Umfragen oder Quizze einbauen (z. B. "Welches Versprechen wurde wirklich umgesetzt?").

4. Engagement fördern:

- Diskussionsrunden über Livestreams oder Webinare organisieren.
- Ergebnisse in einem öffentlichen Online-Bericht zusammenfassen.

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit



Standbild



Idee

Die Idee ist es, ein Zeichen zu bestimmten Themen zu setzen, auf kreative Art und Weise. Vor allem geeignet für Social Media Kanäle und Öffentlichkeitsarbeit.

Ziel

Ein Zeichen setzen, öffentlich wirksam.

Umsetzung

Termin festlegen, an dem möglichst viele können, Drohne oder Kamera besorgen, grob das Standbild planen (z. B wer wo steht).

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit



Erstwähler*innen-Workshop



Idee

Die Jugendlichen/junge Erwachsene über die Kommunalwahl aufklären. Dabei sich auf die Strukturen einer Kommune, Erst- und Zweitstimme, sowie auch die Forderungen/Wahlprogramm der jeweiligen Parteien aus der Kommune beziehen (und sie ggf. in einfacher Sprache wiedergeben).

Ziel

Jugendliche/junge Erwachsene informiert, motiviert und sicher in die Wahl entsenden.

Umsetzung

Beim beliebtesten Treffpunkt der Jugendlichen in der jeweiligen Stadt bspw. im Jugendzentrum oder auch im Ratsaal veranstalten, der Ort sollte auch möglichst zentral und mobil gut erreichbar sein. Werbung durch die Schulen, Jugendzentren und Social Media. Es wäre möglich für den Workshop den v.f.h. anzufragen ("Verein zur Förderung politischen Handelns e.V. überparteilicher Verein, der politische Bildungsveranstaltungen für junge Menschen durchführt).

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit



Info Videoreihe



Idee

Die Jugendlichen kurz, informativ und auch vereinfacht über die Wahlen aufzuklären. Denn die Aufmerksamkeit spanne von Jugendlichen ist sehr kurz.

Ziel

Jugendliche sollen sich ohne große Anstrengung über die Kommunalwahl informieren können. Am besten über Social Media, um möglichst viele zu erreichen.

Umsetzung

motivierte Mitglieder (nicht mehr als ca. 15 Personen) tun sich zusammen als Gruppe. Gemeinsam recherchieren und informieren sich diese über die Kommunalwahl. Danach planen Sie wie man es so anschaulich wie möglich den Jugendlichen/jungen Erwachsenen auf Social media übermitteln kann. Sie filmen mit ihren Handys und bearbeiten die Videos auf kostenlosen App.

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit



Interviews



Idee

Direkte Kommunikation, auf Augenhöhe, zwischen Politik und Jugendlichen. Ermöglicht den Jugendlichen ihre Fragen an die Politiker*innen zu stellen, die sie nicht alltäglich treffen.

Ziel

Sich ein direktes und persönliches Bild von den Politiker*innen zu machen, auch um Eindrücke rund um die Partei zu sammeln.

Umsetzung

Verschiedene Kommunalpolitiker*innen anschreiben und auch einladen, sowie die Jugendlichen für das Interview. Gemeinsame Terminplanung (Ort, Uhrzeit etc.) sowie auch das Filmen, Veröffentlichen und Werbung für die Videos.

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit



Kommunalomat



Quelle: https://unsplash.com/de/fotos/text-l-7kNyN-JE?utm_content=creditShareLink&utm_medium=referral&utm_source=unsplash

Idee

Wähler*innen nach dem Prinzip des Wahl-O-Mats, auch für die Kommunalwahl eine Übersicht zu allen Parteien und den Wahlprogrammen zur Verfügung zu stellen.

Ziel

Wähler*innen sollen die Möglichkeit bekommen, möglichst einfach und schnell ihre eigene Meinung mit den Meinungen der zur Wahl stehenden Parteien zu vergleichen. dies soll sie in der Entscheidungsfindung unterstützen.

Umsetzung

Die Umsetzung dieses Projektes bietet zwei verschiedene Möglichkeiten. Einerseits könnte man bei den Erstellern des Wahl-O-Mats anfragen, ob man die Grundstruktur für diesen bekommen könnte und diese dann an die eigene Kommunalwahl anpassen kann, oder andererseits könnte man versuchen eine ähnliche Website selbst zu gestalten.

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit



Politischer Abend



Idee

Viele junge Menschen fühlen sich in der Politik alleingelassen. Um dem entgegen zu wirken, haben wir einen politischen Abend mit Kindern & Jugendlichen geplant.

Ziel

Kindern & Jugendlichen zu ermöglichen, Fragen und Anliegen im direkten Austausch mit den Politiker*innen beantwortet zu bekommen.

Umsetzung

Der politische Abend war in 3 Phasen unterteilt.

Phase 1: Zuerst haben sich die Politiker*innen vorgestellt. - Partei -Position

Phase 2: „Speeddebating“ (Rundgang, näherer Austausch)

Phase 3: Podiumsdiskussion (Mit Option vom „stillen Bild“ -> Fragen anonym aufschreiben, von jemandem aus dem Team vorstellen lassen)

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit



Podiumsdiskussion



Idee

Viele Jugendliche sind verunsichert. Sie sind sich unsicher welche Ideale sie selbst vertreten & welche Partei diese stützt. Daher haben wir eine Podiumsdiskussion für sinnvoll empfunden.

Ziel

Zuschauer sollen lernen, welche Partei die eigenen Ideale am besten vertritt.

Umsetzung

Politiker aus möglichst vielen Parteien zu einer gemeinsamen Podiumsdiskussion eingeladen um in den gemeinsamen Austausch zu kommen.

-Daumen Hoch/Runter für Ja/Nein Fragen, die schnell gehen sollen

-Gewisses Zeitlimit

-„Stilles Bild“ -> Option eine Frage anonym zu stellen. Jemand aus dem Team liest die Frage vor

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit



Social Media Nutzung



Idee

Viele Fragen und Wünsche der Jugendlichen kommen häufig zu kurz. Der Instagramaccount bietet uns die Möglichkeit Fragen anonym und langfristig beantwortet zu bekommen.

Ziel

Jugendliche sollen gehört werden und ihnen muss geantwortet werden.

Umsetzung

- Anonym Fragen über die Funktion „Fragesticker“ in der Instastory stellen.
- Kontoinhaber leiten die Fragen an alle Parteien weiter.
- Parteien antworten darauf & das KiJuPa Konto hat diese langfristig gepostet

Kosten



Aufwand



Wirksamkeit

